

# Referendariat: Maximale Gängelung

**Beitrag von „MarPhy“ vom 26. Juni 2022 14:35**

## Zitat von Zauberwald

Aber:

Eine Stunde ist nicht automatisch gut, weil du deinen minutiösen Verlaufsplan durchziehst. Ist vllt. auch schulformabhängig. Je länger ich im Dienst bin, je öfter knicke ich meine Planung, weil die Stunde anders läuft, die Kinder anders reagieren, andere Fragen haben, neue Impulse setzen, nicht so schnell sind oder schneller....usw., usw.

Meine Klassen sind immer anders. Ich kann nicht dasselbe in jedem Jahrgang gleich unterrichten. Wenn ich meine alten Vorbereitungen lese, passen die oft nicht auf die Klasse oder sie gefallen mir nicht mehr. Material und Arbeitsblätter, das verwende ich gerne mehrfach, aber meine Stundenverläufe oft nicht.

Es gibt ja nen großen Unterschied zwischen "einen Plan haben" und "einen Plan stur durchziehen" 😊 Ich verändere auch laufend Dinge. Was jedoch (weitestgehend) festgeschrieben ist, ist die inhaltliche Aufbereitung. Und das ist bei meinen Fächern und Klassenstufen echt viel Arbeit gewesen.